

Jahresbericht

des Museums für Bergbau, Geologie und Technik am Landesmuseum
Joanneum in Graz, für das Jahr 1955

I. Sammlung:

1. Inventarisierungsarbeiten, Neuaufstellungen und Bearbeitung der Sammlung.
2. Zuwachs.

II. Bibliothek:

1. Inventarisierungsarbeiten.
2. Zuwachs:
 - a) Kauf;
 - b) Separata;
 - c) Periodica.

III. Außentätigkeit:

1. Tagungen.
2. Vorträge und wissenschaftliche Bearbeitungen.
3. Sonderausstellungen.
4. Naturkundliche Sammlung in Schloß Trautenfels, Ennstal.
5. Grabungen.
6. Mitteilungshefte.

I. Sammlung

1. Inventarisierungsarbeiten, Neuaufstellungen und Bearbeitung der Sammlung

Die inventarmäßige Erfassung des im Laufe des Jahres eingelangten Materials aus den Kapiteln Bergbau, Geologie und Paläontologie sowie der zahlreichen Tauschliteratur wurde durchgeführt.

Nebenbei mußten bei vielen Altbeständen vielfach die ersten Inventarscheine erneuert und manche Notiz angebracht werden, die für eine genauere Fundortfixierung erforderlich ist, welche letztere erst nach langwierigen Literaturstudien und aus alten Aufzeichnungen erfolgte. War man doch noch vor 50 Jahren viel großzügiger, man begnügte sich damals einfach mit einer mehr minder genauen Ortsangabe. Da diese Ergänzung heute meist noch möglich ist, soll diese Arbeit nirgends vernachlässigt werden, speziell in bezug auf Petrefakten und besonders, was das Vertebratenmaterial des Tertiärs und des Diluviums betrifft.

Der Neuerwerb ist aus dem nächsten Kapitel „Zuwachs“ ersichtlich.

Unter den Neuaufstellungen ist die Reihe mit dem Titel: „Die Entwicklungsgeschichte des Menschen“ besonders hervorzuheben. Nach einer Übersicht des zeitlichen Erscheinens der einzelnen Urmenschenformen während der Eiszeit sowie einer Karte mit Fundstellen der wichtigeren Urmenschenfunde werden die einzelnen Gruppen an Hand von Gipsabgüssen, Zeichnungen und kurzen Texten erläutert. Beginnend mit der Anthropus-Gruppe, über Praesapiens-, Neandertaler- und Sapiensgruppe, wird ein Überblick über die wichtigsten Urmenschenfunde der Erde gegeben. Auch die entsprechenden Kulturen werden durch einige typische Artefakte charakterisiert.

Bearbeitet wurden die Neufunde, wobei zum Teil umfangreiche Konservierungs- und Präparationsarbeiten erforderlich waren. Neubearbeitet wurde die Gruppe der Anchitherien und der Miotragocerus-Reste der Steiermark. Außerdem wurde das äußerst umfangreiche Material, das anlässlich der Grabungen in der Repolusthöhle geborgen wurde, gereinigt, gesichtet und bearbeitet. Über letztere Arbeiten siehe dieses Heft der Mitteilungen.

2. Zuwachs

Der Zuwachs an inventarisierten Sammlungsobjekten betrug im Berichtsjahre 290 Stück. Bei der Neuinventarisierung bzw. bei Neuankäufen muß äußerst sparsam vorgegangen werden, da infolge des katastrophalen Platzmangels nur unbedingt notwendige Belegstücke inventarmäßig festgehalten werden.

Da die Inventarisierung des reichhaltigen Materials aus der Repolusthöhle derzeit noch nicht abgeschlossen ist und eine Drucklegung des Inventars erst nach der Erfassung der gesamten Objekte zweckvoll ist, wird somit erst im nächsten Jahresbericht ein diesbezügliches Inventarverzeichnis erscheinen.

a) Gesteine

Aufsammlung Dr. K. Murban, im Jahre 1955:

- 57.122 Bänderkalk (Eder-Decke). Karnische Alpen, Naßfeldstraße, südlich Oselitzen im Gailtal, Kärnten.
- 57.123 Tonschiefer (Hochwipfelschichten). Fundort wie oben.
- 57.124 Sandstein (Hochwipfelschichten). Fundort wie oben.
- 57.125 Pseudoschwagerinenkalk, Oberkarbon. In der Störung durchs Kühwegtörl—Watschigeralm—Naßfeld, Karnische Alpen, Kärnten.
- 57.126 Sandstein (Werfener Schichten). Boden südl. Kühweger Törl, Gartnerkofel, Karnische Alpen, Kärnten.
- 57.127 Muschelkalk (Anis. St.). Fundort wie oben.
- 57.128 Muschelkalk-Konglomerat (Anis. St.). Fundort wie oben.
- 57.129 Tuff in Muschelkalk (Pietra verde). Fundort wie oben.
- 57.130 Muschelkalk-Konglomerat am Kontakt m. Eruptiva verändert. Fundort wie oben.
- 57.131 Gastropoden Oolith (Skyt. St.). Kühweg Kopf—Gartnerkofel, Karnische Alpen, Kärnten.
- 57.132 Dünnpaltiger Tonschiefer (Hochwipfelschichten). Fundort wie 57.123.
- 57.133 Quarzkonglomerat der Naßfeldschichten, Karbon. Westlich Naßfeldhütte, Karnische Alpen, Kärnten.
- 57.134 Quarzkonglomerat mit Lyditgeröllen (Naßfeldschichten). Fundort wie oben.
- 57.135 Lyditgeröll aus Quarzkonglomerat (Naßfeldschichten). Fundort wie oben.
- 57.136 Oolithenkalk des Karbons. Oberhalb Stall der Rudnikeralm, Karnische Alpen, Kärnten.
- 57.137 Trogkofelkalk (Perm). Trogkofel, Karnische Alpen, Kärnten.
- 57.138 Grödner Sandstein. Laas bei Kötschach, Gailberg, Kärnten.
- 57.139 Flaserkalk der Mauthner Almdecke (Plöckenmarmor). Plöckenstraße, Gasthaus Eder, südlich Mauthen, Kärnten.
- 57.140 Dachschiefer. Valentinklamm beim Gasthaus Eder, Plöckenstraße südlich Mauthen, Kärnten.
- 57.141 Bändermarmor (Gailtaler Kristallin). Bei Reisach im Gailtal, Kärnten.
- 57.142 Augengneis (Gailtaler Kristallin). Dellach, Gailtal, Kärnten.
- 57.143 Staurolith-Granatglimmerschiefer (Gailtaler Kristallin). Wetzmann bei Kötschach, Lesachtal, Kärnten.
- 57.151 Mangan-Erz. Haldenstück, ehemals Bergbau Teltchenalpe, NO-Hang des Kampl, NO von Mitterndorf—Klachau, Steiermark.
- 57.152 Magnetkies in Graphitschiefer. Ehemals Bergbau in der Gulling, südlich Aigen im Ennstal, Steiermark.
- 57.153 Orthogneis mit großen Feldspaten. Chiavenna—Bergell, Italien.
- 57.154 Granit. Julierpaß, Silvaplana, Oberengadin, Schweiz.
- 57.155 Marmor mit Verwitterungsrinde. An der Straße Lavamünd—Soboth, oberhalb Lavamünd in Kärnten.

*

- 57.150 Goldführendes Konglomerat des Main-Reef-Leader-Horizont. Geschenk Prof. Dr. Hießleitner, Graz.
- 57.156 Feldspat-Pegmatit. Brasilien, Alte Sammlung.
- 57.157 Limonit-Konkretion. Mehrschalig, Gumpeneck, Ennstal, Geschenk Franz Gasparic.

- 57.161 Kalkspatdruse, unter Wasser gebildet. Lurgrotte Peggau, Steiermark, Geschenk des Landesvereines für Höhlenkunde.
- 57.162 Karrenbildung im Schöckelkalk. Fundort und Geschenk wie oben.
- 57.163 Durch Wechsellagerung von Kalkspat und Aragonit aufgebauter Deckenzapfen. Lurloch, Semriach, Steiermark, Alte Sammlung.
- 57.164 Deckenzapfen mit frei ausgebildeten Kalcitkristallen, Lurgrotte bei Peggau, Steiermark, Geschenk Landesverein für Höhlenkunde.
- 57.165 Übersinterte prähistorische Feuerstelle. Schneiderloch bei Gratwein, Steiermark, Alte Sammlung.
- 57.166 Plättchensinter. Lurgrotte bei Peggau, Steiermark, Geschenk Landesverein für Höhlenkunde.
- 57.167 Übersintertter Draht. Fundort und Geschenk wie oben.
- 57.168 Kalkspatdruse. Fundort und Geschenk wie oben.
- 57.169 Deckenzapfen mit Traubensinter. Sinterhöhle am Hohenberg bei Stattegg, Steiermark, Alte Sammlung.
- 57.170 Bodenzapfen mit Tropfbecher. Lurgrotte bei Peggau, Steiermark, Geschenk des Landesvereines für Höhlenkunde.
- 57.171 Dünner Deckenzapfen, Fundort und Geschenk wie oben.
- 57.172 Überkrustetes Schloß. Fundort und Geschenk wie oben (aus dem Lurbach).
- 57.173 Bodenzapfen. Fundort und Geschenk wie oben.

b) Evertibraten

- 57.105 *Ostrea crassissima* Lam. Blumegg bei Lannach, Steiermark, Geschenk Ing. Alexander Duller, Graz.
- 57.106 *Pecten Leythajanus* Partsch. Steinbruch St. Margarethen bei Eisenstadt, Burgenland, Geschenk Fräulein Gertraud Stöckl, Graz.
- 57.144 *Pseudoschwagerina* in Kalk. Haltstall (Ochsenstall) der Rudnikeralm, westlich Naßfeld, Karnische Alpen, Kärnten.
- 57.145 *Pseudoschwagerina* in Kalk. Fundort wie oben.
- 57.146 *Pseudoschwagerina* in Kalk. Oberhalb Haltstall der Rudnikeralm, westlich Naßfeld, Karnische Alpen, Kärnten.
- 57.147 *Fusulina* in Kalk. Fundort wie oben.
- 57.148 *Fusulina* in Kalk. Fundort wie oben.
- 57.149 *Fusulina* in Kalk. Fundort wie oben, 57.144—57.149, Aufsammlung Dr. K. Murban, 1955.

c) Vertebraten

- 57.089 *Rhinocerotide*. Tibia fragm., abgerollt, Schottergrube Adler, Brunn bei Nestelbach bei Graz, Kauf, 1955.
- 57.090 *Homo steinheimensis* Berckh. Schädel, Gips, Steinheim a. d. Murr, Antiquus-Schotter, Deutschland, Tausch mit dem Staatl. Mus. f. Naturkunde, Stuttgart, 1955.
- 57.091—92 *Homo sapiens diluvialis*. Brünn-Rasse, Schädeldach, Gips, alter Kauf.
- 57.094 *Hyotherium palaeochoerus* (Kaup). Maxilla fragm., Schottergrube Griesßl, Laßnitzhöhe bei Graz, Kauf, 1955.
- 57.095 *Mastodon (Bunolophodon) longirostris* Kaup. Costa-fragm., von ebendort, Geschenk Gend.-Insp. i. R. H. Pugl, 6. August 1955.

- 57.097—98 *Dicroceros elegans elegans* Lart. Maxilla et mand. fragm., Kalkgrub bei Schwanberg, Bergbau Pototschnigg, Weststeiermark, Geschenk Schuldirektor P. Dittrich, Deutschlandsberg, 20. September 1955.
- 57.099—100 *cfr. Dicroceros*. Geweihfragm. und vertebra fragm., Lannach, Brunnengrabung, Schloßgärtnerei, Weststeiermark, Geschenk J. Jenisch, Graz, 16. Juni 1955.
- 57.101—104 *Dinotherium giganteum* Kaup. P³—M¹ und Wirbelfragment, Straßenbau, Pischelsdorf nach Hirnsdorf, Sandgrube, Kauf, 1955.
- 57.107 *cfr. Aceratherium*. Epistropheus fragm., Schottergrube Grießl, Laßnitzhöhe bei Graz, Kauf, 1955.
- 57.112 *Ursus spelaeus* Rosenm. Mandibula dext. fragm., Raabklammhöhle bei Weiz, Geschenk H. A. Setscheny, Graz, 26. Mai 1955.
- 57.113—21 *Dicerorhinus steinheimensis* (Jäg.) Schädel- und Zahnfragmente, Sandgrube Vasoldsberg, SO von Graz, Geschenk W. Diller, Graz, 22. Juni 1955.
- 57.158 *Aceratherium incisivum* Kaup. M² dext., Schottergrube Grießl, Laßnitzhöhe bei Graz, Kauf, 1955.
- 57.159 *Hipparion gracile* (Kaup). Talus, von ebendort, Kauf, 1955.

Grabung der Abteilung im Luegloch am Zigöllerkogel bei Köflach in den Jahren 1951 und 1952

a) Rostbraune Schichte

- 57.174 *cfr. Cervus elaphus* (zerschlagene Knochen).
- 57.175 Zerschlagene Knochen (14 Stück).
- 57.176 *Ursus spelaeus* Rosenm. (8 Stück).
- 57.178 *Ursus spelaeus* Rosenm. (ossa diversa), (14 Stück).
- 57.179 *Ursus spelaeus* Rosenm. (C, I, Pm und M), (11 Stück).
- 57.180—82 *Capra ibex* L. (Calcaneus, Phalanx II, Carpale).
- 57.183 *Arvicola terrestris* L. Mand. dext. (M₁₋₃).
- 57.184 *Lyrurus tetrrix* L. (Metatarsus).
- 57.185 *Marmota marmota* L. (Tibia fragm.).
- 57.186 *Mustela kreffcii* Woldr. (Femur).
- 57.188 *Clethrionomys glareolus* Schreb. (Mandibula). Übergangsform zum T. neol. (Mandibula).
- 57.190 *Ochotona pusillus* Pall (Humerus).
- 57.191 *Surnia nisoria* Wolf. (Mt.) (2 Stück).
- 57.192—194 *Talpa europaea* L., Humerus, Ulna, 2 Femur.
- 57.195 *Lagopus mutus* Mont. (Metatarsi), (16 Stück).
- 57.196 *Lagopus mutus* Mont. (Metacarpi), (19 Stück).
- 57.197—199 *Lagopus albus* Keys. Blas., Humerus, Metatarsi, Mc.
- 57.200—202 *Rupicapra rupicapra* L., Atlas fr., vert. dors., Phalanx III.
- 57.203—206 *Canis lupus* L., costa fragm., vert. cocc. Phalanx I, I sup.
- 57.207—210 *Lepus sp.*, Femur fr., Metap., Scap. fr., Inc.
- 57.261—262 *Rangifer tarandus* L., 2 Stück Phalanx I, Ms.

b) Grauer Sand

- 57.177 *Ursus spelaeus* Rosenm. (21 Stück).
- 57.211 *Ursus spelaeus* Rosenm. (11 Stück).
- 57.212 *Rupicapra rupicapra* L., Phalanx I.
- 57.213 *Glis glis* L. (Mandibula).

- 57.214 *Pyrrhocorax alpinus* Vieill. (Mt.).
 57.215 *Martes martes* L. (Schädelfragm.).
 57.216 *Marmota marmota* L. (Mandibula).
 57.217 *Mustela nivalis* L. (Mandibula).
 57.218 Kleine Eulenart (Metatarsus).
 57.219 *Cervus elaphus* L., Phalanx I fragm.
 57.220 Zerschlagene Knochen (8 Stück).
 57.221—222 *Vulpes vulpes* L. (Scap. fragm. et Mc V).
 57.223 *Rana* sp. (2 Stück).
 57.224—225 *Capra ibex* L. (Hornzapfenfragm. und Phalanx II).
 57.226—228 *Rangifer tarandus* L. (Geweihstück, Patella, Mc fragm.).
 57.229 *Arvicola terrestris* L. Mandibel (M₁₋₃).
 57.230—232 *Mustela erminea* L., Mand., Humerus, 2 Stück Tibiae.
 57.233—236 *Talpa europaea* L. (Humeri, Ulna, Femur, Tibia).
 57.237 *Microtus arvalis-agrestis*-Gruppe (7 Stück).
 57.238 *Lagopus mutus* Mont. (Metacarpi), (15 Stück).
 57.239 *Lagopus mutus* Mont. Metatarsi (28 Stück).
 57.240—241 *Mustela kreffii* Woldr., Humeri, Tibia.
 57.242—246 *Canis lupus* L., M₁, Pm., Costa, Metap., Vert.
 57.247—249 *Lepus* sp., Scap. fr., Phal. I, Metap.
 57.250—253 *Lagopus albus* Key. Bl., Humerus, Femur, Vert., Metat.
 57.254 *Ursus spelaeus* Rosenm. (16 Stück).
 57.255—260 *Ursus spelaeus* Rosenm., C dec., Inc., Canini, Pm., 6 Stück
 M. sup., 5 Stück M. inf.

c) Gelbe Nagetierschichte

- 57.263 *Ursus spelaeus* Rosenm. (15 Stück).
 cfr. *Leucocyon lagopus* L., M₁, M₂.
 57.265 *Microtus brandi* Brunn. (Mandibula).
 57.266 *Erinaceus europaeus* L. (Femur).
 57.267 *Mustela nivalis* L. (Femur).
 57.268 *Microtus ratticeps* Keys. Blas. (4 Stück).
 57.269 *Glis glis* L. (5 Stück).
 57.270 *Microtus arvalis-agrestis*-Gruppe
 (M. maskii Woldr.), (4 Stück).
 57.271 *Chionomys nivalinus* Hint. (8 Stück).
 57.272 *Mustela minuta* Pom. (Tibia).
 57.273 *Canis lupus* L. (vert. dors.).
 57.274 *Microtus* cfr. *malei* Hint. (Mandibula).
 57.275 *Pyrrhocorax alpinus* Vieill. (2 Stück).
 57.276 *Marmota marmota* L. (vert.), (4 Stück).
 57.277 *Microtus agrestis* L. (Übergangsformen), (14 Stück).
 57.278 Zerschlagene Knochen (8 Stück).
 57.279 *Rangifer tarandus* L. (Phalanges), (5 Stück).
 57.280 *Chionomys nivalis* Mart. (5 Stück).
 57.281 *Arvicola terrestris* L. (13 Stück).
 57.282 *Rangifer tarandus* L., Geweihstück.
 57.283 *Microtus arvalis-agrestis*-Gruppe
 zumeist Übergangsformen der Gruppe II Mandach's, (52 Stück).
 57.284 *Rana* sp. div. (17 Stück).
 57.285—287 *Marmota marmota* L., Femur fr. I., Metap. (10 Stück).
 57.288—290 *Ochotona pusillus* Pall., Mand., Fem., Hum. (15 Stück).
 57.291 *Lagopus albus* Keys. Blas. Metat. (9 Stück).
 57.292 *Lagopus albus* Keys. Blas. Mc. (3 Stück).

- 57.293—295 *Mustela erminea* L., Mand., Ulna, Tibia (3 Stück).
 57.296—299 *Mustela kreffcii* Woldr., Mand., Fem., Tibia, Ulna (5 Stück).
 57.300—303 *Talpa europaea* L., Mand., 6 Stück Hum., Ulnae, Femora (17 Stück).
 57.304—306 *Lepus* sp., Scap., 5 Stück Metap., 3 Stück Phalanx I (9 Stück).
 57.307 *Lagopus mutus* Mont. (Metatarsi), (90 Stück).
 57.308 *Lagopus mutus* Mont. (Metacarpi), (63 Stück).
 57.309—310 *Lagopus mutus* Mont., 2 Stück Ulnae und 1 Furc. (3 Stück).
 57.311—313 *Rupicapra rupicapra* L., Talus, Phalanx I, Tarsalia.

d) Gelbbrauner Lehm

- 57.314 *Capra ibex* L. (Metatarsus).
 57.315 Zerschlagene Knochen (9 Stück).
 57.316—318 *Mustela erminea* L., Hum., Tibia, Femur (4 Stück).
 57.319 *Talpa europaea* L., Femora (2 Stück).
 57.320 *Chionomys nivalis* Mart. (Mandibula).
 57.321 *Chionomys nivalinus* Hint. (2 Stück).
 57.322 *Microtus maskii* Woldr. (Mandibula).
 57.323 *Microtus arvalis-agrestis*-Gruppe (3 Stück).
 57.324—325 *Ochotonapusillus* Pall., Mand., 2 Stück Hum.
 57.326 cfr. *Pyrrhocorax alpinus* (Vieill.), Mt.-fragm. (2 Stück).
 57.327—331 *Rangifer tarandus* L., Inc., Mt. fr., Phal. II, Phal. III, Caput fem. (5 Stück).
 57.332 *Lyrurus tetrix* L., Metatarsus.
 57.333—335 *Lagopus albus* Keys. Blas., Ulna, Hum. fr., Mt. (3 Stück).
 57.336—339 *Marmota marmota* L., Fem., Calc., Metap., Inc. (5 Stück).
 57.340 *Lagopus albus* Keys. Blas., 6 Stück Mc.
 57.341 *Lagopus albus* Keys. Blas. 3 Mt.
 57.342—345 *Rupicapra rupicapra* L., Mol. sup., Pat., Phal. I, Phal. II (4 Stück).
 57.346—350 cfr. *Leucocyon* L., Mand. fr., Can., Mt., Penis, Rad. fr. (5 Stück).
 57.351—353 *Lepus* sp., 9 Stück Scap. fr., 6 Stück Metap., Phal. I.
 57.354 *Lagopus mutus* Mont., Metacarpi (35 Stück).
 57.355 *Lagopus mutus* Mont., Metatarsi (37 Stück).
 57.356 *Lagopus mutus* Mont., Ulna.
 57.357—361 *Ursus spelaeus* Rosenm., 3 Can., 4 Inc., Pm., 2 M¹, M².
 57.362—363 *Ursus spelaeus* Rosenm., Mand. juv., ossa div. (9 Stück).
 57.364 *Ursus spelaeus* Rosenm. (5 Stück), Felsnische neben dem Luegloch.
 57.365 *Ursus spelaeus* Rosenm. (7 Stück), Rinneloch, Zigöllerkogel bei Köflach.
 57.366 *Alces alces* L., Cuboscaph., Dachslotch, Zigöllerkogel bei Köflach.
 57.367 *Alces alces* L., Phalanx I, Fundort wie oben.
 57.368—371 *Rangifer tarandus* L., Metap. fr., Ph. I, Ph. II, Ph. III (4 Stück), Fundort wie oben.
 57.372 *Ursus spelaeus* Rosenm. (5 Stück), Eiserne Kassa, oberhalb von Krennhof im Gradnertal bei Köflach.
 57.373 *Capra ibex* L., Fundort wie oben.
 57.374 *Ursus spelaeus* Rosenm. I inf. et M₂, Dachslotch, Zigöllerkogel bei Köflach.
 57.375 *Rupicapra rupicapra* L., Phalanx I, Fundort wie oben.
 57.376 *Talpa europaea* L. (forma magna), Femur, Fundort wie oben.
 57.377 *Capra ibex* L. (Tibia fragm. dist.), Fundort wie oben.

II. Bibliothek

1. Inventarisierungsarbeiten

Im vergangenen Jahre wurde der Zettelkatalog, der die Institutsbibliothek nach Sachgebieten erfaßt, wesentlich ergänzt. Zum Teil wurden auch ganze Zeitschriftenreihen excerpiert, um so rascher und vollständiger über die einschlägige Literatur einzelner Kapitel Auskunft geben zu können. Eine Weiterführung dieser Arbeit ist lediglich eine Zeit- bzw. Personalfrage.

Zudem wurden alle, im letzten Jahre eingegangenen Sonderdrucke und Periodica inventarisiert und katalogmäßig erfaßt.

2. Zuwachs

a) Kauf:

Berg- und hüttenmännische Monatshefte, Leoben 1955.

Carinthia II, Mitt. des naturwiss. Ver. f. Kärnten 1955.

Jahrbuch der Geologischen Bundesanstalt, Wien 1955.

Verhandlungen der Geologischen Bundesanstalt, Wien 1955.

Mitteilungen der Geologischen Gesellschaft in Wien, Wien 1955, Bd. 46.

Mitteilungen des Naturwissenschaftlichen Vereines für Steiermark, Graz 1955, Bd. 85.

R. Srbik: Geologische Bibliographie der Ostalpen, 1. Fortsetzung, Innsbruck 1937.

b) Separata:

Durch den Schriftentausch, der gegenüber dem Vorjahre wesentlich erweitert wurde, hat sich der Bestand an Sonderdrucken um 470 vermehrt. Dabei wurden fast 26.000 Druckseiten gezählt. Nicht in dieser Zahl inbegriffen sind die zahlreichen geologischen Karten und anderen Beilagen zu den einzelnen Arbeiten. Dadurch wurde ein Anschluß an die internationale Fachliteratur gefunden, die für eine moderne wissenschaftliche Arbeit und für eine zeitgemäße Aufstellung einer Sammlung unbedingt erforderlich ist.

c) Periodica:

Im nachfolgenden soll ein Überblick über die in- und ausländischen Periodica gegeben werden, die im Wege des Schriftentausches an unser Museum gelangen:

Deutschland:

Abhandlungen des Hessischen Landesamtes für Bodenforschung, Wiesbaden.

Beiträge zur naturkundlichen Forschung in Südwestdeutschland, Karlsruhe.

Berichte der naturforschenden Gesellschaft zu Freiburg i. Br., Freiburg.

Decheniana, Verhandlungen des Naturhistorischen Vereines der Rheinlande und Westfalens, Bonn.

Geologica Bavarica, München.

Geologie, Zeitschrift für die Gesamtgebiete der Geologie und Mineralogie usw., Berlin.

Geologische Blätter für Nordostbayern, Erlangen.

Geologisches Jahrbuch, herausgegeben von den Landesanstalten der Bundesrepublik Deutschland, Hannover.

Hallesches Jahrbuch für mitteldeutsche Erdgeschichte, Halle/Saale.

Die Kunde, Mitteilungen über Urgeschichte und Volkskunde, herausgegeben vom niedersächsischen Landesverein für Urgeschichte, Hannover.

Meyniana, Veröffentlichungen des geologischen Institutes der Universität Kiel.

Mitteilungen des badischen Landesvereines für Naturkunde usw., Freiburg i. Br.

Mitteilungen des geologischen Staatsinstitutes in Hamburg.

Mitteilungsblatt der badischen geologischen Landesanstalt Freiburg i. B.
Senckenbergiana Lethaea, Frankfurt a. M.
Schriften des Naturwissenschaftlichen Vereines für Schleswig-Holstein, Kiel.
Wissenschaftliche Zeitschrift der Karl-Marx-Universität Leipzig.

England:

Annual Report, Institute of Archaeology University of London, London.

Frankreich:

Bulletin du Service de la carte géologique d'Alsace et de Lorraine, Strasbourg.

Italien:

Atti del Museo Civico di Storia Naturale di Trieste, Trieste.
Bollettino del Servizio Geologico d'Italia, Roma.
Pubblicazioni dell'Istituto geologico della università di Torino, Torino.
Rassegna Speleologica, Como-Milano.

Japan:

Memoirs of the College of Science University of Kyoto, Kyoto.

Jugoslawien:

Geoloski Vjesnik, Zagreb.
Rudarsko metalurski zbornik, Ljubljana.
Travaux des Musées de Voivodina, Novi Sad.

Niederlande:

Mededelingen van de Geologische Stichting, Haarlem.

Österreich:

Beiträge zu einer Hydrogeologie Steiermarks, Graz.
Blätter für Technikgeschichte, Wien.
Burgenländische Heimatblätter, Eisenstadt.
Die Höhle, Wien.
Höhlenkundliche Mitteilungen des Landesvereines für Höhlenkunde Ober-
österreichs, Linz.
Jahrbuch des Musealvereines Wels, Wels.
Jahrbuch des oberösterreichischen Musealvereines, Linz.
Jahrbuch des Vorarlberger Landesmuseumsvereines, Bregenz.
Jahresbericht des Hauses der Natur, Salzburg.
Mitteilungen der Abteilung für Zoologie und Botanik am Landesmuseum
Joanneum in Graz.
Mitteilungen des burgenländischen Landesmuseums, Eisenstadt.
Mitteilungen der Geographischen Gesellschaft Wien, Wien.
Mitteilungen der Höhlenkommission beim Bundesdenkmalamt, Wien.
Mitteilungsblatt der Abteilung für Mineralogie am Landesmuseum Joanneum
in Graz.
Radex-Rundschau, Radenthein/Kärnten.
Schild von Steier, Graz.

Polen:

Institut Geologiczny, Biuletyn, Warschau.

Portugal:

Comunicações dos Serviços Geológicos de Portugal, Lisboa.

Schweden:

Sveriges Geologiska Undersökning, Stockholm.

Schweiz:

Bulletin des laboratoires de Géologie, Minéralogie, Géophysique et du Musée Géologique de l'Université de Lausanne, Lausanne.
Tätigkeitsbericht der naturforschenden Gesellschaft Baselland, Liesthal.

Spanien:

Speleon, Oviedo.
Indice Cultural Español, Madrid.

Tschechoslowakei:

Casopis Moravského Musea v Brne, Brno.
Geologické Práce, Bratislava.
Sborník ústředního ústavu geologického, Praha.
Vedecká kniha, Praha.
Vestník, Ústředního ústavu geologického, Praha.

Türkei:

Türkije Jeoloj Kurumu Bülteni, Ankara.

USA:

Bulletin of the American Museum of Natural History, New York.

Nachfolgende Hochschulinstitute des In- und Auslandes senden regelmäßig die Arbeiten ihrer Institutsangehörigen an unser Museum:

Ankara	Freiburg (Schweiz)	Mailand
Barcelona	Genf	Marburg a. d. Lahn
Basel	Genua	München
Bergen	Göttingen	Münster
Berlin	Graz	Neuchâtel
Bern	Haarlem	Oviedo
Bologna	Halle	Padua
Bonn	Hamburg	Paris
Bratislava	Heidelberg	Rom
Braunschweig	Jena	Tübingen
Brüssel	Kiel	Turin
Darmstadt	Köln	Utrecht
Erlangen	Lausanne	Wien
Ferrara	Leipzig	Würzburg
Florenz	Leoben	Zürich
Frankfurt a. M.	Ljubljana	
Freiburg (Deutschl.)	Lund	

III. Außentätigkeit

1. Tagungen

Im vergangenen Berichtsjahr war das Museum an folgenden Tagungen vertreten und es konnte dabei mit den Kollegen des In- und Auslandes ein reger Gedankenaustausch zustandekommen:

- 5.—10. 9. 1955: Deutsch-österreichische Quartärtagung.
- 19.—24. 9. 1955: Arbeitstagung österreichischer Geologen in Hermagor.
- 1.—3. 12. 1955: Vollversammlung der Bundeshöhlenkommission beim Land- und Forstwirtschaftsministerium in Wien.

2. Vorträge und wissenschaftliche Bearbeitungen

Vorträge wurden folgende gehalten:

28. 6. 1955: Dr. Karl Murban: „Geologische Spaziergänge rund um den Grimming“ (mit Farblichtbildern), im Rahmen des Naturwissenschaftlichen Vereines für Steiermark.
18. 11. 1955: Dr. Maria Mottl: „Eiszeitliche Kulturgeschichte Österreichs“; im Rahmen einer Rundfunkreihe im Sender Graz.

Unter den hier aufgeführten wissenschaftlichen Bearbeitungen mögen die erwähnt werden, die wohl im eigenen Interesse, aber für benachbarte Institute erfolgt sind. Es wurden für das Kärntner Landesmuseum von Frau Dr. M. Mottl die neuen Säugetierfunde aus dem Kohlenbergbau von St. Stefan im Lavantale bearbeitet. Ferner erschien in der Carinthia II, Jg. 65, von M. Mottl: „Neuer Beitrag zur Säugetierfauna von Penken bei Keutschach in Kärnten“, welcher Beitrag die Bearbeitung der Vertebratenfunde aus der Penkener Kohle beinhaltet.

Zuletzt sei noch die Bearbeitung der Artefakte, die H. Küpper und H. Mohr aus dem Raume Wiens aufsammelte, angeführt, welche Bearbeitung ebenfalls M. Mottl mit Berücksichtigung der Fauna und der stratigraphischen Verhältnisse des Altpleistozäns durchführte.

3. Sonderausstellung

Anlässlich der ersten Arbeitstagung des Internationalen Ringes der Jagdwissenschaftler in der Zeit vom 28. Oktober bis 4. November 1955 in Graz wurde in gemeinsamer Arbeit mit dem Landesarchiv eine Sonderausstellung mit dem Titel: „Jagdkundliche Streiflichter aus Österreich“ zusammengestellt, die einen kurzen Überblick über die jagdwissenschaftliche Tätigkeit in Österreich geben sollte. Unsere Aufgabe dabei war, den Jäger und die Jagdbeute, beginnend mit der Eiszeit bis in die geschichtliche Zeit hinein, darzustellen.

An Hand des umfangreichen, zum Teil einzigartigen Grabungsmaterials aus den steirischen Höhlen, die teilweise ja auch Jagdstationen waren, von Rekonstruktionsbildern und Plastiken pleistozäner Jagdtiere, ausgeführt vom Akad. Maler Franz Roubal, Irdning, wurde ein Einblick in die prähistorische Jagd gegeben.

Vom Landesarchiv wurde an Hand von kostbaren Archivalien die Jagd im Mittelalter, das jagdbare Tier in der Heraldik gezeigt sowie auf die Jagdgesetze bzw. Gesetzesübertretungen und Hegemaßnahmen hingewiesen.

Abschließend wurden einzelne Probleme der Wildtierforschung und ein kleiner Überblick über die Jagdliteratur und der einschlägigen Zeitschriften gegeben.

Aus dem Gezeigten konnte ein aufmerksamer Beschauer ersehen, wie das jagdbare Tier auf den Menschen einwirkte. Erst war es nur Erwerb, dann Lust und Freude, und nun ist es ein Sorgenkind jedes naturverbundenen Menschen geworden.

4. Naturkundliche Sammlung im Schloß Trautenfels im Ennstal

Die Schauräume im Schloß Trautenfels, die das geologische Ausstellungsmaterial aufnehmen sollen, wurden im Berichtsjahr ausgemalt und das elektrische Licht installiert. Somit sind die baumäßigen Arbeiten beendet.

Auf mehreren Exkursionen, die vorwiegend in das steirische Salzkammergut führten, wurden verschiedene Gesteinsserien aufgesammelt und alte, längst vergessene Fossilfundpunkte aufgesucht, um entsprechendes Ausstellungsmaterial zu sammeln.

Stark behindert waren die Aufsammlungen durch das andauernde Schlechtwetter in diesem Sommer.

Während der Exkursionen wurden wiederum zahlreiche Farbdias gemacht, die als Illustration zur Schausammlung dienen sollen.

Von den großformatigen Landschaftsbildern wurden zwei weitere vom Akad. Maler Franz Roubal, Irnding, fertiggestellt, und zwar: „Das Dachsteinmassiv vom Untertal bei Schladming“ (Sommer) und „Loser von der Blaa-Alm bei Alt-Aussee“ (Spätherbst).

5. Grabungen

Der Bericht über Grabungen kann sehr kurz gefaßt werden, da im Vorwort zu der Abhandlung über die neuen Grabungen in der Repolusthöhle bei Peggau diese ausführlicher behandelt wurden. (Siehe dieses Heft!)

6. Mitteilungshefte

Im Berichtsjahr 1955 wurden wiederum zwei Mitteilungshefte gedruckt.

Das Heft 14 behandelt die geologischen Verhältnisse des Mürztales nordöstlich von Bruck a. d. Mur.

Im Heft 15 werden vorerst die Ergebnisse der Bearbeitungen der neuen Säugetierfunde aus dem Jungtertiär der Steiermark veröffentlicht. Es ist dies die Fortsetzung einer Reihe von Arbeiten, mit der im Heft 13 begonnen wurde.

Ebenfalls wird ein kurzer Bericht über die neuen Grabungen des Museums in der Repolusthöhle erstattet. Eine erste Sichtung des ergrabenen Materials ergab eine Reihe von äußerst seltenen Funden, die zum Teil für Österreich erstmalig sind.

Weiters wird vorliegender Jahresbericht erbracht.

Dezember 1955.

Für die Museumsabteilung:

Dr. Karl M u r b a n

Vorstand am Museum für Bergbau, Geologie und Technik.

Glück auf!

